

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 31. Juli 1838



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 31. July 1838 in Öconomicis.

Gegenwärtige:

Hr. Bürgermeister Reißer
" Magistratsrath Haydinger
" " " Maurer
" Öconomierath Woisetschläger
" " " Grasel
" " " Kaendl
" Sekretär Bleyer
" " Knoll

Referat des Hr. Mag. Raths Haydinger, während welchem Rath Maurer nicht anwesend war.

4530. am 30. July 1838 erlediget, und nachträglich vorgetragen.

Note des Hrn. Vorstadtspfarrers Himmelreich mit dem Anboth von 46 fl CMz Pachtzinns für die Läden im Pfarrhofsgebäude u. der Verzichtserklärung auf die Herrichtung der Holzlage u. des Kellers, dann der Erklärung die beantragte Thüre aus dem Gewölbe in den Zwinger auf eigene Kosten brechen zu lassen.

Da nach den früheren magistratlichen Beschlüssen der Magistrat dem Hrn. Bittsteller diese Läden um diesen Anboth zu überlaßen bereit gewesen u. sich deswegen an hohe Regg um Genehmigung dieser Überlaßung außer dem Licitationswege verwendet hätte, so ist über den gemachten Anboth u. aus den vom Hrn. Pfarrer angeführten Gründen die Licitationsangelegenheit zu sistiren, die Edikte abzunehmen, u. dieses sogleich öffentlich bekannt zu machen, deßen Hr. Pfarrer mit Renote zu erinnern, übrigens sich um höhere Bewilligung zu dieser Überlaßung zu verwenden.

4555. Schreiben der Herrschaft Tillysburg zu Skt. Florian mit 11 fl 45 xr Schein Landgüldensteuer pro 1838.

Der Empfang mit Schreiben zu bestätigen.

Referat des Hr. Raths Maurer praesentibus omnibus exordio inscriptis.

4526. Erledigung der k.k. Caälgefällenverwaltung Linz dto. 20. July 1838 N. 6946 mit einem gestämpelten Exemplar der Zusammenstellung der Stiftungen beim hiesigen Mildtenversorgungs-fonde.

Ist dieses Exemplar gehörig zu fertigen, und sammt 2 weiteren Exemplarien, dann dem Entwurfe mittels Bericht zur Beirückung der h. Reggsgenehmigung vorzulegen.

ad 4120, 4229 et 4524 p. Erinnerung wegen Pfründenbesetzung, welche durch den Tod und der Susanna Häusler u. Theresia Schuster, dann dadurch erlediget worden sind, daß Katharina Jobst eine bischöfliche Pfründe verliehen worden ist.

Eine Bürgerspitalspfründe ist der Messerermeisters Wittwe Magdalena Mann gegen Einziehung ihrer Sondersiechenhauspfründe, u. die 2. der Eva Losbichler gegen Einziehung ihrer Bruderhauspfründe; die Lazarethhauspfründe dem gewesenen Schneidermeister Johann Wirnsberger gegen Einziehung seiner Armenporzion; die hierdurch erledigt werdende Bruderhauspfründe der Elisabeth Bartl gegen Einziehung ihrer Sondersiechenhauspfründe; endlich eine Sondersiechenhauspfründe der Theresia Hötzl, die zweite der Eva Moser gegen Einziehung der Lazarethhauspfründe u. letztere der Fleischhauers Wittwe A.M. Derfler gegen Einziehung ihrer Armenporzion vom 29. d.M. geliehen.

Hiervon sind der Mildeversorgungsfonds- u. Armeninstituts-Kassier zu verständigen, u. hiernach die sub. N. 1407, 2920, 2005, 2155, 4139, 4269 u. 4242 p. vorliegenden Gesuche zu erledigen.

4234. Stadtkassier Stefan Mayr um Verwendung höheren Orts zur Umänderung seiner bisherigen Dienstescaution.

Ist sich unter Anschluß dieses Gesuches samt Beilagen u. betreffenden Schuldscheines, mittelst Bericht an das k.k. Kreisamt zu verwenden.

4495. Kreisamtsdecret dto. 26. July 1838 N. 7563 mit dem Auftrage zur ungesäumten Abfuhr von Schulbeheizungskosten an die Herrschaft Dorf Enns.

Die innliegenden Repartitionsauszüge theils dem Messererzechamts- theils dem Mildtenversorgungsfonds- u. Kirchamtsrechnungsführer u. theils dem Kassaamte zur Abfuhr der anrepartirten Beträge zuzustellen.

4268. Theresia Schuster im Bürgerspital um eine höhere Pfründe.

Da diese Person seitdem gestorben, ad acta.

4520. Kreisamts erledigung dto. 28 July 1838 N. 1169 mit Grund- Häuser- Zehentsteuerzahlungsbögen betreffend das 14. Ratum 1838.

Die inliegenden Zahlungsbögen dem Kassaamte wieder zuzustellen.

3566. Milde Versorgungsfonds-Rechnungsführung um Hereinbringung Anna Kirchdorferschen Verpflegskosten pr. 40 fl 11 xr CMz im Pfändungswege.

Ist sich um die Bewilligung zur Vornahme der politischen Pfändung dieses Rückstandes wegen mittelst Bericht an das k.k. Kreisamt zu verwenden.

4120. Anzeige derselben Rechnungsführung von der durch den Tod der Susanna Häusler in Erledigung gekommenen Bürgerspitalspfründe.

Durch die unter einem geschehene Verleihung dieser Pfründe erledigt.

4524. Anzeige derselben, daß durch den Tod der Theresia Schuster eine Lazarethhauspfründe erledigt worden sei.

Wie oben. 4460. Bauamtsverwalter Benedikt überreicht Plan, u. Vorausmaß über die nöthig befundenen Baulichkeiten am Schulhause auf dem Berge.

Ist sich vorläufig unter Beziehung der Hrn. Oeconomie Rätthe u. Bürgerausschüße dann des Maurermeisters Karl Huber junior die Überzeugung an Ort u. Stelle zu verschaffen, ob dieser Bau wirklich, u. in dieser Art nothwendig sei.

4387. Georg Leitner, Fleischselcher allhier, um Bewilligung zur Erbauung eines Verkaufsladens im Zwinger zum Bürgerspital.

Referent Rath Maurer stellt mit Berufung auf die über das früher eingekommene Gesuch Z. 4645 p. de 1837 gepflogenen Verhandlungen seinen Antrag, so wie er es bei der Rathssitzung am 31.

Oktober 1837 ad N. 5487 p. gethan hat, dahin, daß sich wegen Erlangung der Baubewilligung nach dem vom Maurermeister vorgelegten, verbesserten Plan u. auf Kosten des Mildtenversorgungsfondes verwendet werden soll.

Rath Haydinger dagegen ist der Meinung, daß Bittsteller umso mehr auf die frühere Erledigung dto. 31. Okt. 1837. N. 4645 p. zu verweisen wäre, als seither auch h. Regg ausdrücklich befohlen hat, daß bei Verpachtung der 2 Verkaufsläden im Pfarrhofsgebäude zu Skt. Michael Fleischselcher, Klämpner, derlei Gewerbsleute ausgeschlossen werden sollen.

Öconomierath Woisetschläger ist die in Rede stehende Frage öconomischerseits betrachtet, wohl mit Rath Maurer einverstanden, weil es wünschenswerth wäre, dem Mildtenversorgungs-fonde eine neue Einnahmequelle zu eröffnen, in politischer u. polizeylicher Hinsicht aber müße er sich wohl für die Meinung des Hrn. Rathes Haydinger entscheiden, abgesehen davon, daß in dieser Beziehung die politische Senatsabtheilung des Magistrats Amt zu handeln habe.

Dieser Meinung ist auch Öconomie Rath Grasel.

Öconomie-Rath Kaindl stimmt bedingt für den Antrag des Hrn. Rathes Haydinger u. zwar noch aus dem besondern Grunde, weil durch den beantragten Bau Fleisch, Rauch, Getöse, und alle jene Unzukömmlichkeiten, denen man doch eben erst durch Ausschließung derlei Gewerbsleute, wie Leitner ist, vom Pachte der 2 Verkaufsläden im Vorstadt-pfarrhofe entgehen wollte, recht eigentlich erst unmittelbar unter dem Wohnungs-Fenster der Priester zu ihrer nicht geringen Beschwerde verpflanzt, u. so die alten Klagen u. Beschwerden, noch kaum beseitigt, wieder neu aufleben würden. Der Herr Vorstand ist ebenfalls der Meinung des Rathes Haydinger, daher Conclusum per majora: Bittsteller wird mit seinem gegenwärtigen Gesuche umso mehr auf die frühere diesfalls unterm 31. Oktober 1837 N. 4645 p. ergangene abweisliche Erledigung gewiesen, als seither auch h. Regg Gewerbsleute von der Kategorie des Hrn. Bittstellers vom Pachte der 2 Verkaufsläden im Vorstadt-pfarrhofe zu Skt. Michael auszuschließen ausdrücklich angeordnet hat.

Referat des Hrn. Rathes Buberl, vorgetragen durch Hrn. Rath Maurer.

ad N. 3669 p. Erinnerung wegen Löhnungsanweisung für den neu eingetretenen Polizeysoldaten Jakob Baumann.

Dekret an das Kassaamt zu erlassen, dem Jakob Baumann seine Löhnung von 25. July 1838 als dem Tage seiner Beeidigung auszubezahlen.

Referat des Oeconomie-Raths Woisetschläger, während welchem Rath Maurer nicht anwesend war.

4476. Stadtkassier Mayr um Zahlungsanweisung der Diäten- u Reisekosten pr. 22 fl 18 xr CMz für die Abfuhr des Steuerratums nach Linz.

Dem Kassaamte zur Zahlung von 22 fl 18 xr CMz.

4527. Revisionsbefund über das Taxjournal pro Juny 1838.

Dem Taxator zur Deckung.

Referat des Oeconomie-Raths Kaindl absente Maurer.

4394. Josef Polterauber bittet wiederholt um käufliche Überlaßung des um sein Haus gelegenen städtischen Grundfleckes.

Hierüber ist am 18. August 1838 eine Beschau zu veranstalten, und hierzu der Baumeister Huber junior u. zwei beeidete Grundschätzer beizuziehen.

4447. Kreisamtsdecret dto. 17 July 1838 N. 7604 anzuzeigen, um welchen Preis vorigen Jahres die Anschaffung des Brennholzes geschah in Bezug auf die städtischen Kanzleyen das Gerichtshaus. Bericht zu erstatten, daß der vorjährige Brennholzpreis für die städtischen Kanzleyen, das Arrest- u. Gerichtsdienershaus von dem 30 Zoll langen weichen Brennscheitern pr. Klafter 3 fl 36 xr CMz u. von dem 18 Zoll langen pr. Klafter 2 fl 24 xr CMz war; es übrigens allgemein bekannt sei, daß der Brennholzpreis heuer gestiegen sei; endlich daß die Lizitanten Jocher u. Reder sich zu niederen Anbothen nicht herbeigelassen haben u. der Müller Brandstetter zur Licitation nicht erschienen sei.

4506. Bauamtsverwalter Benedikt relationirt über die von Michl Stöffelmayr sub N. 3685 p. gebethene Wohnungsverleihung im Excoelestinergebäude.

Die mit Ende July leer werdende Wohnung der Julius Berger wird dem Bittsteller gegen jährliche 8 fl CMz Miethzinns, so vom 1. August 1838 angefangen an den Bauamtsverwalter zu entrichten ist, überlaßen.

4511. Protokoll über die Vernehmung des Leopoldseder als Besitzer der Hammerschmiede im Voglsang wegen seiner auf dem städtischen Grundfleckle nächst dem Hause N. 17 im Voglsang stehenden Hammerhütte.

Nachdem sich durch diese Vernehmung ergeben, daß rücksichtlich dieser Hütte vor 25 oder 27 Jahren ein Augenschein vorgenommen, u. magistratisch dahin erkannt worden sein solle, daß diese Hütte stehen zu bleiben habe, so wird dem Registranten Massatsch aufgetragen, über diese Angabe nachzusehen, und die Akten hierüber binnen 14. Tagen dem Magistrate vorzulegen.

4501. Conto des Peter Puxkandl pr. 6 fl 30 xr CMz für im Theater geschehene Tischlerarbeiten. Über geschehene Revision dem Bauamtsverwalter zur Zahlung.

4537. do. des Paul Lehner pr. 4 fl 24 xr CMz für 12 Stück Weißwadeln.
Wie ad 4501.

4538. do. des Brunngraber Ignatz Ekmayr für Ausbeßerung des Ziehbrunnens in der Kasserne pr. 56 xr CMz.
Wie ad 4501.

4539. Wochenliste über vom 23. bis 28. July 1838 im Gerichtsdiennerhause verrichtete Maurerarbeiten pr. 18 fl 6 xr Schein.
Wie ad 4501.

4540. do. über in selber Zeit bei Beschotterung der Burgfriedstraße gegen Sierning, verrichtete Handlangerarbeiten pr. 13 fl 24 xr Schein.
Wie ad 4501.

4541. Wochenliste über in gleicher Zeit an der Ennsbrücke, dem Voglsang- u Mittelwasser-Stege geschehene Zimmermannsarbeiten pr. 14 fl 48 xr Schein.
Wie ad 4501.

Reißer Bgst.

Woisetschläger Oek. Rath

Grasl Oek. Rath

Kaindl Oek. Rath

Bleyer Sekretär